

Martin Mösch

IFRS im Mittelstand. Eine Chance für KMU?

Diplomarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2006 GRIN Verlag
ISBN: 9783638549257

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/61470>

Martin Mösch

IFRS im Mittelstand. Eine Chance für KMU?

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Wissenschaftliche Hochschule Lahr
Diplomstudiengang Wirtschaftspädagogik

Diplomarbeit

IFRS im Mittelstand – eine Chance für KMU?

Autor: Martin Mösch

Freiburg i. Br., Juni 2006

INHALTSVERZEICHNIS

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	III
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	VI
1. EINFÜHRUNG	1
1.1 PROBLEMSTELLUNG	1
1.2 ZIELSETZUNG DER ARBEIT	2
2. KLEINE UND MITTLERE UNTERNEHMEN (KMU).....	3
2.1 QUANTITATIVE KRITERIEN ZUR DEFINITION VON KMU	3
2.2 QUALITATIVE KRITERIEN ZUR DEFINITION VON KMU	4
3. RECHNUNGSLEGUNG NACH IFRS.....	6
3.1 RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN	6
3.2 GRUNDLEGENDE UNTERSCHIEDE ZUM DEUTSCHEN HGB	8
4. ARGUMENTE FÜR DIE ANWENDUNG DER IFRS BEI KMU.....	11
4.1 UNTERNEHMENSTRANSparenZ	12
4.2 NEUE GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN DURCH ZUNEHMENDE GRENZÜBERSCHREITENDE TÄTIGKEITEN	14
4.3 UNTERNEHMENSIMAGE - IFRS ALS POSITIVES SIGNAL.....	15
4.4 HARMONISIERUNG VON EXTERNEM UND INTERNEM RECHNUNGSWESEN	16
4.4.1 Konvergenznotwendigkeit im Rechnungswesen	17
4.4.2 IFRS als Ausgangspunkt für die Konvergenz.....	18
4.5 BILANZPOLITIK	20
4.6 VERBESSERTE MÖGLICHKEITEN ZUR UNTERNEHMENSFINANZIERUNG	22

4.6.1	Rating/Basel II	22
4.6.2	Schneller Zugang zum Kapitalmarkt bei Bedarf	26
4.6.3	Leichter Zugang zu internationalen Kreditgebern	27
4.6.4	Leichter Zugang zu möglichen Finanzierungsformen.....	27
4.6.4.1	<i>Eigenkapitalfinanzierungen</i>	29
4.6.4.2	<i>Mischformen - Mezzanine-Finanzierungen</i>	30
4.6.4.2.1	<i>Begriff Mezzanine-Kapital</i>	31
4.6.4.2.2	<i>Arten von Mezzanine-Kapital</i>	32
4.6.4.2.3	<i>Bilanzielle Behandlung von Mezzanine-Kapital</i>	32
4.6.4.2.4	<i>Beurteilung von Mezzanine-Kapital für den Mittelstand</i>	34
4.6.4.3	<i>Fremdkapitalfinanzierungen</i>	36
5.	ARGUMENTE GEGEN DIE ANWENDUNG DER IFRS BEI KMU	39
5.1	AUSWIRKUNGEN AUF DIE DARSTELLUNG DER VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE.....	40
5.1.1	Generelle Informationsvermittlung durch Bilanzen	40
5.1.2	Grenzen bilanzieller Erfolgsermittlung	40
5.2	MAßGEBLICHKEIT/MEHRFACHBILANZIERUNG	42
5.2.1	Maßgeblichkeit und Probleme bei der Abkehr	43
5.2.2	Tendenz des Gesetzgebers.....	44
5.3	UMSTELLUNGS- UND FOLGEKOSTEN	45
5.4	KOMPLEXITÄT DER REGELUNGEN	47
6.	ENTWICKLUNG EINES EIGENSTÄNDIGEN REGELWERKS FÜR KMU	50
6.1	AUSGANGSSITUATION UND HISTORIE DES PROJEKTS	50
6.2	DERZEITIGER STAND DES NPAE PROJEKTS	51
6.3	VORAUSSICHTLICHE ERLEICHTERUNGEN FÜR KMU	51
6.4	BEURTEILUNG AUS SICHT DES MITTELSTANDS	53
7.	FAZIT.....	54
	QUELLENVERZEICHNIS	55